

HS Britischer Empirismus: Locke, Berkeley, Hume (51040)

Mi. 14-16 Uhr, UL 6 – Raum 1070

Kontaktinformationen

Dozierender: Sebastian Bender

Büro: UL 6 – Raum 3106

E-Mail: benderse@philosophie.hu-berlin.de

Sprechzeit: Mi. 10-11 Uhr und nach Vereinbarung

Kursbeschreibung

Was ist die Grundlage unseres Wissens? Die drei Hauptvertreter des britischen Empirismus – John Locke (1632-1704), George Berkeley (1685-1753) und David Hume (1711-1776) – geben darauf eine eindeutige Antwort: Ihnen zufolge basiert all unser Wissen auf Erfahrung. Neben dieser zentralen empiristischen These vertreten Locke, Berkeley und Hume aber noch eine Reihe von weiteren Positionen, die häufig als empiristisch bezeichnet werden. So stehen sie z. B. einer durchgehenden Erklärbarkeit der Welt, wie sie etwa von Rationalisten wie Spinoza oder Leibniz propagiert wurde, grundsätzlich skeptisch gegenüber. Die rationalistische Konzeption von Kausalität als begrifflicher und notwendiger Verknüpfung geben sie ebenfalls auf und ersetzen sie durch alternative Theorien. In diesem Hauptseminar werden wir zunächst diese und weitere Themen mit Blick auf alle drei Autoren genauer unter die Lupe nehmen. Dabei werden wir uns nicht auf erkenntnistheoretische Fragestellungen beschränken, sondern auch Themen aus den Bereichen Metaphysik, Ethik und Religionsphilosophie diskutieren. Im Anschluss wollen wir untersuchen, inwiefern die verschiedenen als empiristisch bezeichneten Thesen miteinander zusammenhängen, und ob es Locke, Berkeley und Hume gelingt, einheitliche philosophische Systeme zu formen.

Seminarmaterialien

Berkeley, George. *Principles of Human Knowledge and Three Dialogues*, hrsg. von R. Woolhouse, London: Penguin Books (2004). ISBN-13: 978-0140432930

Hume, David. *An Enquiry Concerning Human Understanding*, hrsg. von P. Millican, Oxford: Oxford University Press (2007). ISBN-13: 978-0199549900

Hume, David. *Dialogues Concerning Natural Religion*, hrsg. von J. C. A. Gaskin, Oxford: Oxford University Press (2008). ISBN-13: 978-0199538324

Locke, John. *An Essay Concerning Human Understanding*, bearbeitet und hrsg. von K. Winkler, Indianapolis: Hackett (1996). ISBN-13: 978-0872202160 [W]

Leistungspunkte

Bachelor (2007er Ordnung): BA-Studierende der 2007er Ordnung können in diesem Hauptseminar LP für ein Aufbaumodul im Schwerpunkt A erwerben. Sie erhalten:

- 3 LP, wenn sie (i) regelmäßig und vorbereitet am Seminar teilnehmen und (ii) sechs Mal im Semester bis 23:55 am Dienstagabend vor der entsprechenden Sitzung eine Lektürenotiz (ca. 300 Wörter) auf Moodle hochladen.
- weitere 5 LP, wenn sie (i) bis zum 10. Februar 2017 ein Konzept für die Hausarbeit einreichen (ca. eine halbe Seite) und (ii) bis zum 15. März 2017 eine Hausarbeit im Umfang von 20 Seiten (+/- 2 Seiten) abgeben. Diese Hausarbeit wird benotet.

Bachelor (2014er Ordnung): BA-Studierende der 2014er Ordnung können in diesem Hauptseminar LP für ein Aufbaumodul in den Schwerpunkten a, c und e (B.A. Philosophie) bzw. in den Schwerpunkten a und c (B.A. Philosophie/Ethik) erwerben. Sie erhalten:

- 4 LP, wenn sie (i) regelmäßig und vorbereitet am Seminar teilnehmen, (ii) sechs Mal im Semester bis 23:55 am Dienstagabend vor der entsprechenden Sitzung eine Lektürenotiz (ca. 300 Wörter) auf Moodle hochladen und (iii) einmal mit einem Inputreferat von max. 10 Minuten in die Sitzung einführen.
- weitere 4 LP, wenn sie (i) bis zum 10. Februar 2017 ein Konzept für die Hausarbeit einreichen (ca. eine halbe Seite) und (ii) bis zum 15. März 2017 eine Hausarbeit im Umfang von ca. 30.000 Zeichen (ohne Leerzeichen) abgeben. Diese Hausarbeit wird benotet.

Master: MA-Studierende können in diesem Hauptseminar LP für den Schwerpunkt A (2007er Ordnung) bzw. für die Schwerpunkte a, c und e (2014er Ordnung) erwerben. Sie erhalten:

- 4 LP, wenn sie (i) regelmäßig und vorbereitet am Seminar teilnehmen, (ii) sechs Mal im Semester bis 23:55 am Dienstagabend vor der entsprechenden Sitzung eine Lektürenotiz (ca. 300 Wörter) auf Moodle hochladen und (iii) einmal mit einem Inputreferat von max. 10 Minuten in die Sitzung einführen.
- weitere 8 LP, wenn sie (i) bis zum 16. Dezember 2016 ein Essay abgeben (im Umfang von ca. 6 Seiten für Studierende der 2007er Ordnung bzw. 10.000 Zeichen für Studierende der 2014er Ordnung), (ii) bis zum 10. Februar 2017 ein Konzept für die Hausarbeit einreichen (ca. eine halbe Seite) und (ii) bis zum 15. März 2017 eine Hausarbeit abgeben (im Umfang von ca. 18 Seiten für Studierende der 2007er Ordnung bzw. 35.000 Zeichen für Studierende der 2014er Ordnung). Sowohl Essay als auch Hausarbeit werden benotet.

WICHTIG: Für alle Studierenden gilt, dass die Themen aller benoteten Leistungen (Essays und Hausarbeiten) im Vorfeld mit mir abgesprochen werden müssen, am besten

persönlich in der Sprechstunde. Verlängerungen der Abgabefristen sind nur in begründeten Ausnahmefällen möglich. Bitte kontaktieren Sie mich in solchen Fällen rechtzeitig vor Ablauf der Abgabefrist.

Wissenschaftliches Arbeiten

Sämtliche schriftlichen Abgaben (Lektürenotizen, Essays, Hausarbeiten etc.) müssen von Ihnen selbstständig für diesen Kurs verfasst werden. Plagiatsfälle werden dem Institut für Philosophie gemeldet. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie das von Ihnen verwendete Material (Bücher, Aufsätze, Lexikonartikel, websites etc.) korrekt zitieren und belegen. Sollten Sie im Einzelfall wegen des genauen Vorgehens unsicher sein, kontaktieren Sie mich bitte *vor* der Abgabe.

Änderungen am Seminarplan

Achtung: Es kann zu Änderungen am Seminarplan kommen, die rechtzeitig im Seminar und per E-Mail angekündigt werden.

Internetbegleitung

Zu diesem Hauptseminar gibt es einen Moodle-Kurs mit dem Titel „HS: Britischer Empirismus – Locke, Berkeley, Hume“. Diesen Kurs finden Sie unter folgendem Link: <https://moodle.hu-berlin.de/course/view.php?id=73083>.

Themen und Lektüre

19. Oktober: Einführung

26. Oktober: Was ist Empirismus?/Themen des Empirismus

D. Garrett. „Five Kinds of Empiricism.“ In: ders. *Cognition and Commitment in Hume's Philosophy*. New York: OUP (1997): 29-38.

S. Priest. „What is Empiricism?“ In: ders. *The British Empiricists*. London/New York: Routledge (2007): 1-31.

2. November: Locke I—Eingeborene Ideen

J. Locke. *An Essay Concerning Human Understanding* I.ii-iii (W 7-23)

S. Priest. *The British Empiricists*. London/New York: Routledge (2007): 67-75.

9. November: Locke II—Der Ursprung unserer Ideen; primäre und sekundäre Qualitäten

J. Locke. *An Essay Concerning Human Understanding* II.i-ii, vi-vii (W 33-41, 44-46); II.viii (W 47-56)

16. November: Locke III—Substanz und personale Identität

An Essay Concerning Human Understanding II.xxiii (W 117-129); II.xxvii (W 133-150)

W. Uzgalis. „Supplement to John Locke: The Immateriality of the Soul and Personal Identity.“ *Stanford Encyclopedia of Philosophy* (2012).

23. November: Locke IV—Mathematik und Gott

J. Locke. *An Essay Concerning Human Understanding* II.xvii.1-3; IV.iii.31; IV.vii.9; IV.x

N. Jolley. „Locke on Faith and Reason.“ In: *The Cambridge Companion to Locke's 'Essay Concerning Human Understanding'*, ed. by Lex Newman, Cambridge: CUP (2007), 436-455.

30. November: Berkeley I—Abstrakte Ideen

G. Berkeley. *Principles of Human Knowledge*, Introduction

7. Dezember: Berkeley II—Idealismus

G. Berkeley. *Principles of Human Knowledge*, Part I, §§ 1-20

L. Downing. „George Berkeley.“ *Stanford Encyclopedia of Philosophy* (2011), Abschnitt 2

14. Dezember: Berkeley III—Substanzmetaphysik und Gott

G. Berkeley. *Principles of Human Knowledge*, Part I, §§ 22-66

16. Dezember: Abgabe Essay (nur Master-Studierende)

4. Januar: Hume I—Quellen und Arten von Perzeptionen

D. Hume. *An Enquiry Concerning Human Understanding*, sections II-III

W. Morris & C. Brown. „David Hume.“ *Stanford Encyclopedia of Philosophy* (2014), Abschnitt 4

11. Januar: Hume II—Das Induktionsproblem

D. Hume. *An Enquiry Concerning Human Understanding*, section IV

18. Januar: Hume III—Kausalität als konstante Verknüpfung

D. Hume. *An Enquiry Concerning Human Understanding*, section VII

J. Marusic. „Hume on the Projection of Causal Necessity.“ *Philosophy Compass* 9.4 (2014): 263-273.

25. Januar: Hume IV—Alter oder neuer Hume?

K. Winkler. „The New Hume.“ *Philosophical Review* 100.4 (1991): 541-579.

1. Februar: Hume V—Philosophie der Religion, Teil 1 (Designargument)

D. Hume. *Dialogues Concerning Natural Religion*, Part II und V

P. Russell. „Hume On Religion.“ *Stanford Encyclopedia of Philosophy*, Abschnitte 1-2 und 4

8. Februar: Hume VI—Philosophie der Religion, Teil 2 (Theodizee)

D. Hume. *Dialogues Concerning Natural Religion*, Part X

P. Russell. „Hume On Religion.“ *Stanford Encyclopedia of Philosophy*, Abschnitt 5

10. Februar: Abgabe des Konzepts für die Hausarbeit

15. Februar: Abschluss Sitzung

15. März: Abgabe Hausarbeit